

# HAST DU EIER, FREIER?

Initiative gegen Zwangsprostitution  
und Menschenhandel in der Schweiz

**Ein Mann, der Eier hat, hat Rückgrat.  
Er würde niemals Schwächere ausnutzen,  
sondern er würde ihnen helfen. Auch  
(und besonders) dann, wenn er Sexdienst-  
leistungen in Anspruch nimmt.**

**SKPPSC**

Schweizerische Kriminalprävention

[www.skppsc.ch/de/freier](http://www.skppsc.ch/de/freier)



**HAT SIE 'NE WUNDE,  
KUNDE?**

**Initiative gegen Zwangsprostitution  
und Menschenhandel in der Schweiz**

**Als Kunde einer Sexarbeiterin merkst du schnell, ob sie sich mit dir wohlfühlt oder ob sie ein Problem hat. Es muss ja nicht gerade eine blutende Schnittwunde sein, doch vielleicht hat sie ein überschminktes blaues Auge. Oder sie sieht einfach nur verdammt traurig aus.**

**SKPPSC**

Schweizerische Kriminalprävention

[www.skppsc.ch/de/kunde](http://www.skppsc.ch/de/kunde)



# DENK MAL DRAN, MANN!

Initiative gegen Zwangsprostitution  
und Menschenhandel in der Schweiz

**Zu 99% sind es Männer, die Sexdienstleistungen in Anspruch nehmen. Zwangsprostitution ist also ein männergemachtes Problem! Und nur Männer können es lösen: Auch du, indem du deine Sexarbeiterin als Mensch betrachtest und nicht nur als Sexobjekt.**

**SKPPSC**

Schweizerische Kriminalprävention

[www.skppsc.ch/de/mann](http://www.skppsc.ch/de/mann)



**AUFGEPASST,  
GAST!**

**Initiative gegen Zwangsprostitution  
und Menschenhandel in der Schweiz**

**Als Gast in einem Erotik-Etablissement solltest du nicht einfach «die Sau rauslassen», sondern dich genauso benehmen wie als Gast in einem guten Restaurant: freundlich, höflich, respektvoll. Dann siehst du besser, ob etwas nicht in Ordnung ist.**

**SKPPSC**

Schweizerische Kriminalprävention

[www.skppsc.ch/de/gast](http://www.skppsc.ch/de/gast)

